

Neueste Nachrichten.

London, 23. October. Das Blatt „Truth“ berichtet, daß der Gesundheitszustand des Prinzen von Wales andauernd schwere Besorgnisse erzeuge, und daß seine jetzige Reise nach Athen gegen den Rath der Aerzte unternommen sei, welche von den unvermeidlichen Anstrengungen schlimme Folgen befürchten.

London, 23. October. Nach einem bei Lloyd's aus Port Tewfik eingegangenen Telegramm berichtete das britische Truppenschiff „Malabar“, daß der im Rötchen Meer gestrandete „Hansa-Dampfer“ „Marconbrunner“ brenne. Es wird angenommen, daß das Schiff durch die dasselbe plündernden Araber in Brand gesteckt sei.

Standesamts-Nachrichten von Waldenburg.

Geboren: 15. Aug. d. Müller Karl Bernhard Jostiger hier. — 25. e. unehel. T. hier. — 27. dem Gemeindevorstande Karl Hermann Bräutigam in Altwaldenburg S. — 27. b. Fabrikarbeiter Julius Martin in Altwaldenburg S. — 3. Sept. Handarbeiter Friedrich Wilhelm Arnold in Altwaldenburg T. — 9. d. Handarbeiter Albin Pohl in Altwaldenburg T. — 10. Eisenformer Emil Max Reinhold in Chemnitz S. — 10. d. Fabrikarbeiter Christian Friedrich Hermann Gumprecht hier S. — E. unehel. T. hier. — 12. d. Fabrikarbeiter Otto Hugo Funke in Altwaldenburg T. — 18. d. Weber Karl August Rahnsfeld hier S. — 20. d. Appreteur Karl Paul Tag hier T. — 29. e. unehel. S. hier. — 10. Oct. e. unehel. T. hier. — 13. d. Fabrikarbeiter Ernst Hermann Heilmann hier T.

Verheiratet: 31. Aug. Expedient Richard Wilhelm Aurich hier mit Ida Emma Gimpel hier. — 1. Sept. Fabrikarbeiter Otto Max Dost hier mit Johanne Marie Magdalene Reim hier. — 7. Müller Karl Bernhard Jostiger hier mit Martha Libby Bauch hier. — 14. Handarbeiter Hugo Hermann Helbig mit Fabrikarbeiterin Auguste Therese Ackermann hier. — 23. Zimmermann Julius Otto Gumprecht in Altwaldenburg mit Fabrikarbeiterin Anna Bertha Weber in Altwaldenburg. — 5. Oct. Sattlergehilfe Albin Speck hier mit Hand Schuhmacherin Auguste Wilhelmine Ansförge hier. — 13. Strumpfwirker Heinrich Emil Krefner

in Glauchau mit Fabrikarbeiterin Anna Clara Wächter hier. Gestorben: 20. Aug. Weber Christian Friedrich Lässig aus Wildenfels, ca. 50 J. — 21. d. Maurer Albin Pöhl in Altwaldenburg T., 2 M. 14 J. — 22. d. Handarbeiter Ernst Müller hier S., 25 J. — 25. d. Weber Karl August Rudolph in Eichlaibe S., 3 M. 1 J. — 27. e. unehel. S. in Eichlaibe, 9 M. 27 J. — 29. Johanne Rosine verw. Schaar-schmidt geb. Schnabel in Altwaldenburg, 80 J. 9 M. 10 J. — 4. Sept. d. Handarbeiter Friedrich Wilhelm Arnold in Altwaldenburg T., 1/2 St. — 6. d. Weber Karl Hermann Schläder hier S., 2 J. 3 M. 22 J. — 7. d. Kaufmann Adolf Bruno Höppler hier S., 3 M. 8 J. — 19. e. unehel. T. hier, 9 J. — 20. d. Maurer Wilhelm Gustav Pönisch in Altwaldenburg S., 3 M. 22 J. — 21. d. Fürstl. Rath Dr. med. Hermann Otto Bauer hier T., 28 J. 10 M. 11 J. — 2. Oct. d. Stadtrat und Buchbindermeister Ernst Franz Eduard Hobusch hier Ehefrau, 52 J. 7 M. 23 J. — 11. d. Kürschner Johann Lorenz Kästner hier T., 1 J. — 13. Johanne Christiane Henriette verw. Richter geb. Selmer in Altwaldenburg, 69 J. 7 M. 15 J.

Kunst und Literatur.

Nr. 367 des praktischen Wochenblattes für alle Hausfrauen „Fürs Haus“ (vierteljährlich nur 1 Mark) enthält:

Wochenpruch:

Das Alter wagt und mißt es,
Die Jugend spricht: So ist es.

Eine schlaflose Nacht. (Gebicht.) Was hat Hausvater oder Hausmutter bei eintretender ernstlicher Feuergefahr zu thun? Laubsägearbeiten. Wie ich einen „Marterpanzer“ in ein Gesundheitsförderer verwandle. Ohrenschmerz oder Kopfweh? Das Lüften der Betten. Die Frauen Japan's. Tauge ich zum Heiraten? Stoff und Form in Kunsthandwerk. Weinlese. Gesichtsnervalgie. Langer Schulweg. Einfaches Kinderrezept. Wolle für zu verwenden. Verwertung der Rohkastanien. Blumenwiebelbeete im Garten. Ausdauernde billige Matratzen. Mästung der Gänse. Kennzeichen des Hahnen. Alter der Gänse. Bohnenwasser. Verzierung der Zimmeröfen. Getrocknete Sträuße. Haltbares rothes Quittengelee. Topfen-Torte. Die Verarbeitung der Abfälle zu Obstspalten. Küchenzettel. Neue Lichterstimmen. Fernsprecher. Ego. Briefkasten der Schriftleitung. Räthsel. Auflösung des Doppel-Räthsels in Nr. 364.

Börsen- und Marktberichte.

Glauchau, 23. October. 1 Viertel Hectoliter Kartoffeln 1 M. 10 Pf. bis 1 M. 30 Pf. 1 Pf. Butter 1 M. 20 Pf. bis 1 M. 30 Pf. 2 Stück Eier 1 Pf. bis 12 Pf. Stadtfleisch: 1 Pfund Rindfleisch 60 Pf. bis 66 Pf. 1 Pfund Schinefleisch 75 Pf. bis 80 Pf. 1 Pfund Schöpffleisch 50 Pf. bis 60 Pf. 1 Pfund Kalbfleisch 55 Pf. bis 60 Pf. 1 Pfund Ziegenfleisch 00—00 Pf. Landfleisch: 1 Pfund Rindfleisch 60 Pf. 1 Pfund Schweinefleisch 75 Pf. 1 Pfund Schöpffleisch 00 Pf. 1 Pfund Kalbfleisch 55 Pf.

Chemnitz, 23. October. Pro 50 Kilo Weizen russ. Sorten 10,25 bis 10,50; Weizen weiß und bunt 0,00—00,00. Weizen gelb 9,25—9,75; Roggen preuß. 8,75—8,90; Roggen sächsischer 8,25—8,50; Roggen fremder 8,50—8,70. Roggen neuer 0,00—0,00; Braugerste 8,00—10,00; Futtergerste 6,50—6,75; Hafer sächs. 7,70—7,90; Hafer preuß. 0,00 bis 0,00; Roggerbisen 9,00—10,00; Erbsen, Rohl u. Futtererbsen 8,25—8,50; Heu 3,30—4,20; Stroh 3,00—4,00; Kartoffeln, 2,50—2,70; Butter pro 1 Kilo 2,10—2,70.

Leipzig, 23. October. Deutsche Reichsanleihe 3 1/2 proc. 102,90 B., do. 4 proc. 107,60 B. R. Preuß. Confol. 3 1/2 proc. 103,25 B., do. conl. 4 proc. 106,50 B. R. S. Renten-Anleihe (1000/5000) 3 proc. 95,80 B., do. (500) 96,40 B., R. S. Staats-Anleihe von 1855 (100) 3 proc. 98,50 B., do. von 1847 (500) 4 proc. 101,00 B., do. von 1852/70 (500) 4 proc. 103,40 B., S. Bankwirthschaftl. Creditvereins-Pfandbriefe, verlosbare 3 1/2 proc. 100,25 B., do. verlosbare 4 proc. 101,70 B.

Leipzig, 23. October. 20 Francs-Stücke per 1 St. 16,26 B., Defferr. Bank v. Staatsnoten per 100 fl. d. B. 171,40 B., Russische Bank- und Staatsnoten per 100 Rubel 211,15 B.

Berlin, 23. October. Weizen loco 100 Kilo M. 178 bis 190 Zeitpreise: Oct.-Nov. 100,00, Nov.-Dec. 182,75, April-Mai 190,75 Roggen 100 Kilo M. 158 bis 169 Zeitpreise: Oct.-Nov. 164,50, Nov.-Dec. 163,75, April-Mai 166,50. Hafer 1000 Kilo M. 150 bis 170. Zeitpreise: Oct.-Nov. 152,75, Nov.-Dec. 152,60, April-Mai 154,25. Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fah pro 10,000 Literprocent M. 52,60. Rübel loco 100 Kilo M. 00,00. Zeitpreise: Oct.-Nov. 66,40, Nov.-Dec. 64,80.

Ortskalender von Waldenburg.

Rathsexpedition: Geöffnet von 8—12 und 2—6 Uhr. Sonn- und Feiertage geschlossen.

Kleine Haushaltungen

und alle Kaffeetrinker werden leicht merken, daß es eine große Ersparniß ist, wenn zwischen den gemahlten Kaffee ein Theil Bartels Kakao-Kaffee gemischt wird, da man erstens weniger Bohnen braucht, hauptsächlich aber das Getränk runder und bekömmlicher wird, denn dem Kakao-Kaffee ist reiner entölter Kakao zugesetzt. Die Herstellung geschieht unter Controlle des Medizinalrath Professor Dr. Otto und sind Päckeln à 10 Pfg. in allen Handlungen zu haben.

Oscar Tietze's Zwiebel-Bonbons.
Bestes Hausmittel gegen Husten und Verschleimung. Kein Husten mehr!
Beutel à 20, 25, 40 und 50 Pfg. überall zu haben.
Wo noch nicht vertreten, errichte unter sehr günstigen Conditionen aller Orten Verkaufsstellen.
Oscar Tietze, Namslau (Schles.)

Christbaum-Confect,
delicat im Geschmack, versendet in Kisten mit ca. 450 Stück Inhalt, darunter große Stücke und seltene Neuheiten, oder mit ca. 900 kleineren Stücken für nur 3 Mk., sowie die Kiste mit 450 Stück Inhalt 2. Qualität für 2 Mk. gegen Nachnahme.
S. Lissauer,
Dresden 10.

Echte Frankfurter Würste
empfiehlt **Bernhard Ditz.**
Schellfisch
frisch eingetroffen. **Gefner.**

Kertzsch.

Nächsten Sonntag, zur Eröffnung meines bedeutend vergrößerten Saales:

Grosses Extra-Concert,

ausgeführt von der gesammten Glauchauer Stadtkapelle unter persönlicher Leitung des Herrn Capellmeister **Gilhardt.**
Anfang 1/24 Uhr. Entree 40 Pfg.

Dem Concert folgt öffentlicher Ball.

Programm.

1. **Einweihungs-Klänge.** Marsch von Gilhardt.
2. **Jubel-Ouverture** von C. M. v. Weber.
3. **Cavatine** aus „Robert der Teufel“ (Solo für Clarinette) von Meyerbeer.
4. **Accelerationen.** Walzer von Johann Strauß.
5. **Ouverture** zu „Mignon“ von Thomas.
6. a) **Frieden der Nacht.** Streichquartett von Gilhardt.
b) **Intermezzo** aus „Naila“ von Delibes.
7. **Oberons Zauberhorn.** Fantasie von Wieprecht.
8. **Dur und Moll.** Potpourri von Schreiner.
9. **Carneval von Venedig.** Bravourstück für Trompete von Arbau.
10. **Schneeglöckchen-Polka** von Reinhardt.

Freunde und Gönner ladet hierdurch ganz ergebenst ein
Emil Müller.

Gräßl. Restaurant Wolkenburg.

Nächsten Sonntag, den 27., und Montag, den 28. October:

Kirchweihfest.

An beiden Tagen große Auswahl guter Speisen und Getränke. Zu recht zahlreichem Besuch ladet ganz ergebenst ein **D. Uhlmann.** (Zimmer aut geheizt.)

Ernst Reinhardt in Wolkenburg

empfiehlt Winterüberzieher in allen Größen, sehr schöne Paletots und Kaisermäntel, für Kinder elegante Jactet-Anzüge, sowie Arbeitskleider, Jagdwesten und viele andere in dieses Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen.

Bekanntmachung.

Sonntag, den 10. November, Nachmittags 3 Uhr sollen in dem **Hermann Thieme'schen Gasthause zu Göppersdorf 4 Ruthen Schutter zu schlagen** an den Mindestfordernden vergeben werden. Bedingungen werden zuvor bekannt gemacht.
R. Lichtenstein,
Gemeindevorsteher.

Haushalt-Chocolade, garantiert rein Cacao und Zucker, à Tafel 20 Pf., empfiehlt **A. G. Schönherr.**

Mastgänse,

nur gerupft, 50 Pfg. pro Pfund franco gegen Nachnahme.
Carl Schuster in Stoepen O/Br.

Nürnberger Spielwaaren!

Puppen, Schmuß- und Kurzwaaren, Gebrauchs- und Zierartikel, Christbaumschmuß, Neuheiten! Preisliste frei, nur für **Wiederverkauf!** Probe-Sortiments von gangbarsten 10 Pfg., 50 Pfg. oder 1 M. Artikel in Postlisten gegen Einzahlung oder Nachnahme à **9 Mk.**
Friedr. Ganzenmüller, Nürnberg.

Spiegel, Vorhangleisten und No- setten stets in großer Auswahl empfiehlt **Louis Wildeck.**

Rennthierfelle

verleibt **Emil Brumm,**
Glauchau.

Schönes Christbaumconfect,

auch für Händler, empfiehlt die Bäckerei von **Adolf Müller** in Waldenburg, Obergasse 291.

Eine kleine Stube sofort zu vermiet-

ten bei **Ob.**

Kein Husten mehr.

Ein gutes Genussmittel sind bei allen **Husten, Keuchhusten, Hals-, Brust- und Lungenleiden** die Heldt'schen Zwiebelbonbons. In Packeten à 50, 30 und 10 Pfg. nur allein bei **Robert Dietzsch.**

Ludw. Durst, Kempten, Algäu. 9 Prd. Landbutter franco M. 9,30. 9 „ Süsrahmtafelbutter billigst.

Pfeifen-Club zu Schwaben.

Morgen Sonnabend, den 26. Oct., abends 8 Uhr **Hauptversammlung** Um pünktliches Erscheinen aller Mitglieder bittet **der Vorstand.**

Schießhaus.

Heute Freitag **Schlachtfest.** Von 1/210 Uhr an Wellfleisch, abends frische Wurst mit Kartoffelsößen und Sauerfrant. Ergebenst ladet ein **Rob. Partzschfeld.**

Ziegelheim.

Donnerstag, den 31. October, und Sonntag, den 3. November, ladet zum

Herbstschmaus

freundlichst ein **Julius Wildenhain.**

Familiennachrichten.

Geboren: **Hrn. Ingenieur Louis Oshag** in Grimmitzschau e. T. — **Hrn. Bürgermeister Ulrich** in Sayda e. T. — **Hrn. Dr. med. Schwarz** in Pegau e. T. — **Hrn. Felig Pjotrowski** in Leipzig e. S. — **Hrn. Paul Richmann** in Lindenau e. S.

Verlobt: **Hr. Walter Brandt** aus Achersteden mit **Frl. Hermine Habelitz** in Grimmitzschau. — **Hr. Stabsarzt Adeslock** in Marienberg mit **Frl. Meta Kirpich** in Dresden. — **Hr. Edwin Scholl** mit **Frl. Albine Gache** in Pegau.

Verheiratet: **Hr. Second-Lieutenant Hans Müller** mit **Frl. Marthe Schmalz** in Chemnitz.

Gestorben: **Hr. Parrer Paul Brödel** in Stödnisch. — **Hr. Kaufmann Oscar Rudolf Hirschold** in Dresden. — **Hr. Verlagsbuchhändler Georg Hermann Weber** in Kleinschachwitz.

Redaction, Druck und Verlag von **G. Kästner** in Waldenburg.